

DEUTSCHER SCHWIMM-VERBAND e.V.

# Arbeitshilfen für die Wettkampf- praxis

## WB-gerechte Formulierungen von Regelverstößen

Fassung April 2023

Herausgeber: Gremium der Kampfrichterobleute Schwimmen  
im DSV

Redaktion: Stefan Strehlke  
[s.strehlke@schwimmverband.nrw](mailto:s.strehlke@schwimmverband.nrw)

## Arbeitshilfen für die Wettkampfpraxis

### WB-gerechte Formulierungen von Regelverstößen

---

#### § 125 Start

- Die Startstellung wurde nicht sofort nach dem Kommando des Starters eingenommen  
(*⇒ bewusste Startverzögerung*)
- Der Sportler hat den Start absichtlich verzögert (*⇒ provozierter Fehlstart*)
- Der Sportler ist beim Freistil- / Brust- / Schmetterlings- / Lagenschwimmen nicht durch Sprung gestartet.  
(*Bei Masters zulässig.*)
- Der Sportler startete beim <ersten> <zweiten> Startversuch vor dem Startsignal.  
(*Achtung, Ausschreibung beachten!*)
- Der Sportler hat bei Einsatz der Rückenstarthilfe nicht mit mindestens einer Zehe jedes Fußes die <Wand> <Anschlagmatte> berührt.
- Der Sportler hatte beim Start die Zehen über den Rand der Überlaufrinne gebeugt.

#### § 126 Freistilschwimmen

- Der Sportler blieb nach <dem Start> <der ... ten Wende> mehr als 15 m völlig untergetaucht.
- Der Sportler war nach Beendigung der Tauchphase auf der Wettkampfstrecke völlig untergetaucht.  
(*Achtung, wenn Brust geschwommen wird, erlaubt!*)

#### § 127 Rückenschwimmen

- Der Sportler blieb nach <dem Start> <der ... ten Wende> mehr als 15 m völlig untergetaucht.
- Der Sportler hat während der Schwimmstrecke die Rückenlage verlassen.
- Der Sportler hat bei der ... ten Wende nach Verlassen der Rückenlage nicht unverzüglich einen Armzug oder die eigentliche Wendenbewegung ausgeführt.
- Der Sportler hat bei der ... ten Wende nach Verlassen der Rückenlage und Abschluss des Armzugs die eigentliche Wendenbewegung nicht unverzüglich ausgeführt.
- Bei der ... ten Wende hat der Sportler die Wand verlassen, bevor die Rückenlage eingenommen war.
- Der Sportler war beim Zielanschlag nicht in Rückenlage.
- Der Sportler war vor dem Zielanschlag mehr als 5m völlig untergetaucht.

---

**Hinweis:** Der in < > gesetzte Text ist wahlweise bei der Formulierung einer Beanstandung anzuwenden.

## Arbeitshilfen für die Wettkampfpraxis

### WB-gerechte Formulierungen von Regelverstößen

---

#### § 128 Brustschwimmen

- Der Körper des Sportlers befand sich (mit Beginn des ersten Armzuges) <nach dem Start> <nach der ... ten Wende> nicht in Brustlage.
- Die Bewegung der Arme auf der Wettkampfstrecke erfolgte <nicht gleichzeitig> <mit Wechselbewegungen>.
- Die Ellenbogen des Sportlers befanden sich auf der Wettkampfstrecke nicht ständig unter Wasser.
- Nach dem ersten Bewegungszyklus <nach dem Start> <nach der ... ten Wende> wurden die Hände weiter als bis zur Hüftlinie zurückgebracht.
- Die Bewegung der Beine auf der Wettkampfstrecke erfolgte <nicht gleichzeitig> <mit Wechselbewegungen> <mit einem nach unten gerichteten Schmetterlingsbeinschlag>.
- Beim Beinschlag wurden die Füße in der Rückwärtsbewegung nicht auswärts gedreht.
- Beim <Zielanschlag> <Anschlag an der ... ten Wende> hat der Sportler nicht mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen.
- Beim <Zielanschlag> <Anschlag an der ... ten Wende> hat der Sportler mit aufeinandergelegten Händen angeschlagen.
- Nach dem ersten Bewegungszyklus <nach dem Start> <nach der ... ten Wende> hat der Kopf des Sportlers nicht in jedem Bewegungszyklus die Wasseroberfläche durchbrochen.
- Nach < dem Start> < der ... ten Wende> hat der Sportler mehrere Tauchzüge ausgeführt.
- Nach < dem Start> < der ... ten Wende> hat der Sportler mehrere Delphinbeinschläge ausgeführt.
- Nach < dem Start> < der ... ten Wende> hat der Sportler den Bewegungszyklus nicht mit einem Armzug begonnen.

#### § 129 Schmetterlingsschwimmen

- Der Sportler hat auf der Wettkampfstrecke die Brustlage verlassen.
- Der Sportler blieb nach <dem Start> <der ... ten Wende> mehr als 15 m völlig untergetaucht.
- Der Sportler blieb nach der Start- oder Wende-Phase auf der Wettkampfstrecke nicht an der Wasseroberfläche.
- Die Arme wurden während der Schwimmstrecke nicht gleichzeitig <über Wasser nach vorn> <unter Wasser nicht nach hinten> gebracht.
- Der Sportler führte mit den Beinen Wechselschlagbewegungen aus. (⇒ *Kraulbeinschlag*)
- Der Sportler führte während der Schwimmstrecke <einen Brustbeinschlag> <mehrere Brustbeinschläge> aus. (⇒ *Achtung, bei Wettkämpfen der Masters ist ein Brustbeinschlag pro Armzug erlaubt!*)
- Der Sportler führte während der Schwimmstrecke <mehrere Brustbeinschläge> pro Armzug aus. (⇒ *Achtung, nur bei Masters, siehe § 156(1)(h)*)
- Bei <Beendigung des Wettkampfes> <der ... ten Wende> hat der Sportler nicht mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen.
- Beim <Zielanschlag> <Anschlag an der ... ten Wende> hat der Sportler mit aufeinandergelegten Händen angeschlagen.
- Bei der ... ten Wende hat der Sportler die Wand verlassen, bevor die Brustlage eingenommen war.

---

**Hinweis:** Der in < > gesetzte Text ist wahlweise bei der Formulierung einer Beanstandung anzuwenden.

## Arbeitshilfen für die Wettkampfpraxis

### WB-gerechte Formulierungen von Regelverstößen

---

#### § 130 Lagenschwimmen

- Die vorgeschriebene Reihenfolge der Schwimmarten wurde nicht eingehalten  
*(die genaue Angabe, welche falsche Reihenfolge geschwommen wurde, ist zu vermerken!)*
- Bei der ... ten Wende erfolgte der <Anschlag> <Abstoß> nicht nach den Bestimmungen der Schwimmart, die <beendet> <begonnen> wurde.
- Auf der Freistil-Teilstrecke wurde <Brust> <Rücken> <Schmetterling> geschwommen.  
*(Achtung, die vollständige Schwimmart muss beurteilt werden!)*

#### § 131 Wettkampf

- Der Wettkampf wurde <nicht> <nicht vollständig> in der vorgeschriebenen Schwimmart geschwommen.
- Der Sportler hat nach <dem Start> <der ... ten Wende > seine Bahn verlassen.
- Der ... te Sportler hat nach Beendigung seiner Teilstrecke nicht unverzüglich das Wettkampfbecken verlassen  
*(Staffelwettkämpfe, bei Masters zulässig).*
- Bei der ... ten Wende wurde die Wand nicht berührt.
- Nach der ... ten Wende erfolgte der Abstoß nicht von der Beckenwand.
- Der Sportler hat die vorgeschriebene Schwimmlage durch Stehen auf dem Boden verlassen  
*(Achtung, beim Freistilschwimmen erlaubt!).*
- Der Sportler hat <einen Schritt> <mehrere Schritte> auf dem Beckenboden ausgeführt.
- Der Sportler benutzte unerlaubte Hilfsmittel (...)  
*(⇒ eine genaue Beschreibung des Hilfsmittels muss erfolgen).*
- Der Sportler hat sich in das Wettkampfbecken begeben, obwohl er am laufenden Wettkampf nicht beteiligt war.
- Der Sportler, hat einen anderen Sportler behindert, in dem er ...  
*(⇒ eine genaue Beschreibung der Behinderung muss erfolgen!).*
- In der Staffel startete ein Sportler, der namentlich nicht gemeldet war.
- Die Namen der Staffelteilnehmer lagen zu Beginn des Staffelwettkampfs nicht vor.
- Die Staffel startete nicht in der gemeldeten Reihenfolge der Sportler.
- Das Gesamalter der Staffelteilnehmer entspricht nicht der gemeldeten Altersklasse.
- In der Staffel schwamm der ...te Sportler eine weitere Teilstrecke.
- <Ein Sportler sprang> <Es sprangen mehrere Sportler> ins Wettkampfbecken, bevor alle anderen Mannschaften den Wettkampf beendet hatten.
- Die <füße> <Hände> des ... ten Sportlers hatten <den Startblock> <die Startgriffe> verlassen, bevor der vorherige Sportler die Wand berührt hatte.

---

**Hinweis:** Der in < > gesetzte Text ist wahlweise bei der Formulierung einer Beanstandung anzuwenden.